



Gemeinnütziger Verein
für Sozialeinrichtungen Herdecke e.V.

Tätigkeitsbericht 2021



Hauptstelle Herdecke
Bachplatz 3
58313 Herdecke
Tel. 0 23 30 / 916 17 08

Außenstelle Wetter
Heinrich-Kamp-Straße 11
58300 Wetter
Tel. 0 23 35 / 12 30

INHALT

| | | |
|------------|---|-----------|
| 1. | EINLEITUNG | 4 |
| 2. | STATISTIK | 6 |
| 2.1 | Allgemeine Angaben zur Beratungstätigkeit | 6 |
| | Gesamtzahl der Beratungsfälle | 6 |
| | Von der Anmeldung bis zum Beratungsbeginn | 7 |
| 2.2 | Erziehungs- und Familienberatung innerhalb des SGB VIII | 7 |
| | Neuaufnahmen | 7 |
| | Zugang / Überweiser | 8 |
| | Geschlecht und Alter | 9 |
| | Gründe der Beratung | 10 |
| | Abgeschlossene Fälle nach Schwerpunktbereichen | 11 |
| 2.3 | Beratung außerhalb des SGB VIII | 11 |
| | Neuaufnahmen | 11 |
| 2.4 | Präventive Tätigkeit, Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit | 12 |
| | Sprechstunde ohne Voranmeldung | 12 |
| | Offene Sprechstunde in anderen Einrichtungen | 12 |
| | Präventive Angebote für Eltern und Fachkräfte | 13 |
| | Präventive Angebote für Fachleute | 14 |
| | Vernetzungsarbeit | 14 |
| 3. | ZUSAMMENARBEIT MIT ANDEREN INSTITUTIONEN | 15 |
| 4. | AUS- UND WEITERBILDUNGEN | 16 |
| 5. | AUSBLICK | 17 |

1. EINLEITUNG

Auch das Jahr 2021 wurde sehr durch die Corona-Pandemie geprägt, die sowohl für die Ratsuchenden als auch für die Erziehungs- und Familienberatungsstelle zu großen Herausforderungen führte.

Trotz allem gelang es uns, die Face-to-Face Beratung der Klient:innen unter Coronaschutz-Bedingungen durchgehend aufrecht zu erhalten. Ferner haben wir wie auch in 2020 verstärkt das Medium „Telefon“ genutzt und auch per Videosprechstundendienst beraten.

Die Erfahrungen bestärken uns, auch in der Zukunft einen Beratungsmix von Face-to-Face-Gesprächen, angereichert mit anderen Medien umzusetzen. Dadurch ermöglichen wir den Ratsuchenden einen noch niederschwelligeren und flexibleren Zugang zu unserem Beratungsangebot.

Wie auch in den Vorjahren, wurde unser gesamtes Beratungsangebot von Bürgern der Städte Herdecke und Wetter/Ruhr ausgiebig genutzt. Die Mehrzahl der Ratsuchenden konnten wir zeitnah unterstützen. In der Regel konnten wir innerhalb von 14 Tagen nach der Anmeldung ein erstes Fachgespräch realisieren. Spätestens vier Wochen nach dem Erstgespräch konnte die Beratung fortgesetzt werden.

Auch unser inzwischen bewährtes Diagnostikangebot für Familien konnte weiter umgesetzt werden und fand wie bereits im Vorjahr unverändert gute Resonanz (insgesamt 29 Testungen; 2020: 30 Testungen).

Ein weiteres Herzstück unserer Arbeit sind die Aktivitäten im Bereich Kinderschutz. Hier stehen wir in unserer Rolle als Kinderschutzfachkräfte den Kitas und Schulen im Stadtgebiet von Herdecke und Wetter/Ruhr beratend zur Verfügung z.B. beim Verdacht einer Kindeswohlgefährdung.

Diese Fachberatungen sind in 2021 seltener wahrgenommen worden. Wir führen diese Entwicklung darauf zurück, dass die Kinder und Jugendlichen durch die teilweise Schließung der Einrichtungen bzw. durch das

Homeschooling weniger Kontakt zu den Erzieher:innen und Lehrer:innen hatten und Gefährdungen weniger sichtbar wurden.

Diese Entwicklung berichten auch andere Beratungsstellen.

Die Präventionsangebote wie z.B. die offene „BerTa“ Sprechstunde vor Ort in Familienzentren für Eltern und Erzieher:innen haben wir sowohl in Präsenz als auch telefonisch angeboten. Weitere Angebote wie Themenabende, Infoständen oder Mitmachaktionen konnten nur eingeschränkt stattfinden. Auch Netzwerkaktivitäten wie Kooperationstreffen oder Runde Tische fanden nur vereinzelt statt.

Im Oktober hat unsere geschätzte Kollegin, Dipl. Psych. Katrin Kröniger, nach vier produktiven Jahren der Zusammenarbeit unser Team verlassen, um sich als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in privater Praxis in Herdecke selbstständig zu machen. Wir danken Katrin Kröniger noch einmal für ihr Engagement und freuen uns, dass sie nun das Praxisangebot für Kinder und Jugendliche in Herdecke bereichert.

Leider war es nicht möglich, die Stelle nahtlos adäquat wieder zu besetzen. Wir freuen uns umso mehr, dass wir zum 01. März 2022 die Dipl.-Sozialpädagogin Ina Wetter als neue Kollegin in unserem Team begrüßen dürfen.

Die zahlenmäßige Darstellung unserer Einzelfall-, Präventions- und Vernetzungsarbeit können Sie dem nun folgenden statistischen Teil des Jahresberichts entnehmen.

2. STATISTIK

Damit Sie sich einen Überblick über unsere Tätigkeiten in der Erziehungs- und Familienberatung verschaffen können, haben wir die folgenden Kennzahlen zusammengestellt.

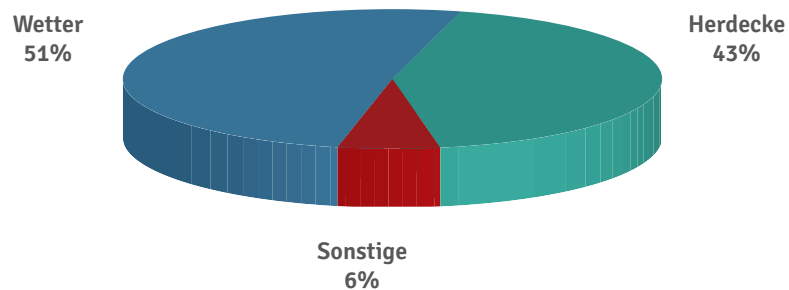
2.1. ALLGEMEINE ANGABEN ZUR BERATUNGSTÄTIGKEIT

Gesamtzahl der Beratungsfälle

Im Laufe des Berichtsjahrs 2021 haben insgesamt 368 (2020: 369) Familien die Erziehungs- und Familienberatungsstelle aufgesucht, bei denen die Beratungsstelle Hilfen zur Erziehung geleistet hat. In diese Gesamtzahl fließt sowohl die Anzahl der Familien ein, die ihre im Vorjahr begonnene Beratung im Jahr 2021 weitergeführt haben sowie die Anzahl der Familien, die sich in 2021 neu in unserer Beratungsstelle angemeldet hat.

Im folgenden Schaubild ist graphisch dargestellt, wie sich die Inanspruchnahme auf die Städte Herdecke, Wetter und die angrenzenden Stadtgebiete verteilt.

Inanspruchnahme der Beratungsstelle 2021 nach Wohnorten der Ratsuchenden



VON DER ANMELDUNG BIS ZUM BERATUNGSBEGINN

In der Regel meldeten sich Ratsuchende telefonisch in der Beratungsstelle.

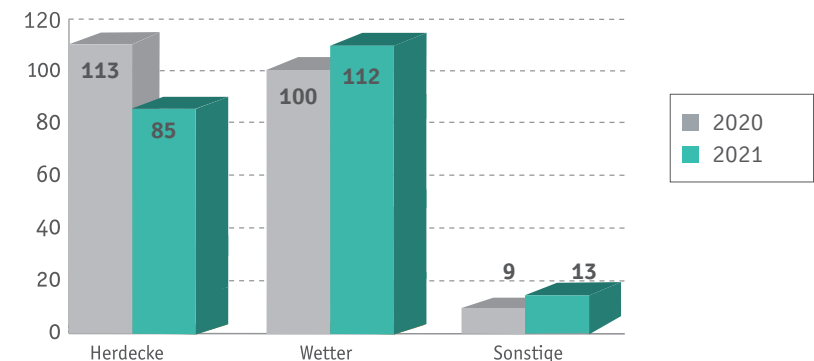
Fast immer konnten wir innerhalb der nächsten 14 Tage ein erstes Fachgespräch mit einem Berater/ einer Beraterin ermöglichen. Für die meisten Ratsuchenden schlossen sich die fortlaufenden Beratungsgespräche innerhalb von weiteren vier Wochen an dieses erste Fachgespräch an.

2.2. ERZIEHUNGS- UND FAMILIENBERATUNG INNERHALB DES SGB VIII

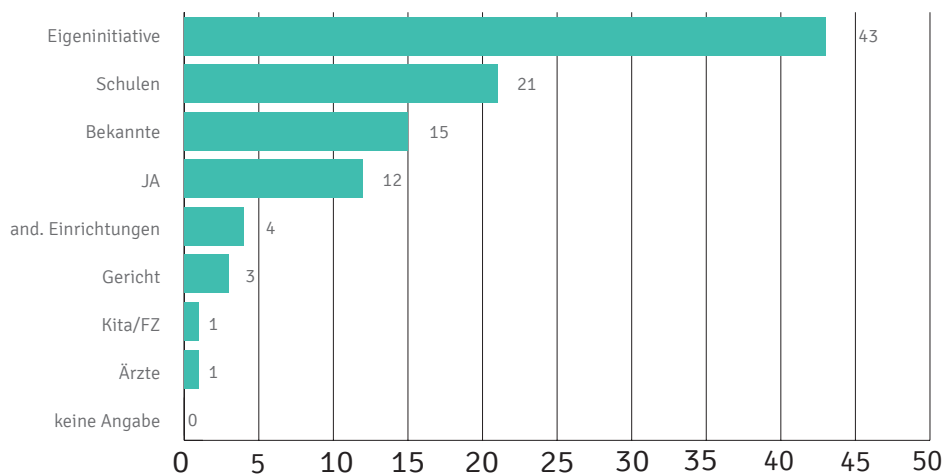
NEUAUFNAHMEN

Wegen Erziehungs- und Familienproblemen meldeten sich insgesamt 210 Eltern mit ihren Kindern bei uns an, sowie einzelne Jugendliche und junge Erwachsene (Vorjahreszahl 222).

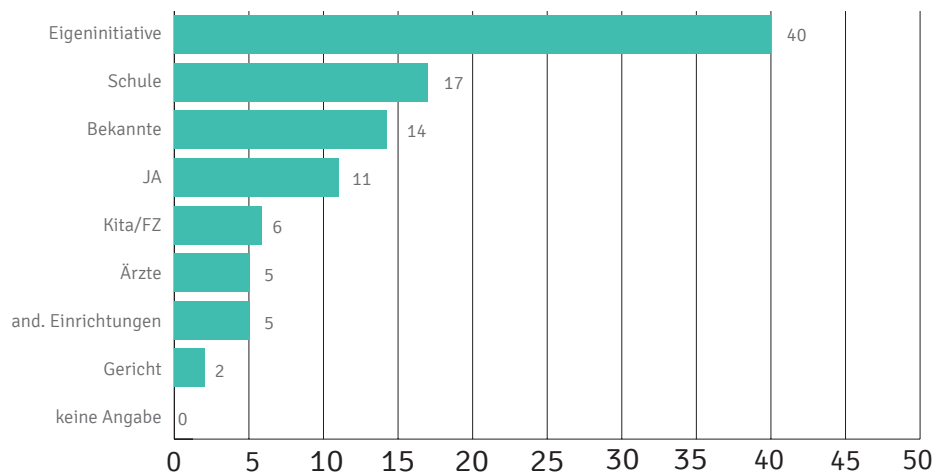
Erziehungs- und Familienberatung: Neuaufnahmen 2021 und 2020 nach Wohnorten der Ratsuchenden



**Erziehungs- und Familienberatung:
Überweiser an Herdecke (in Prozent)**

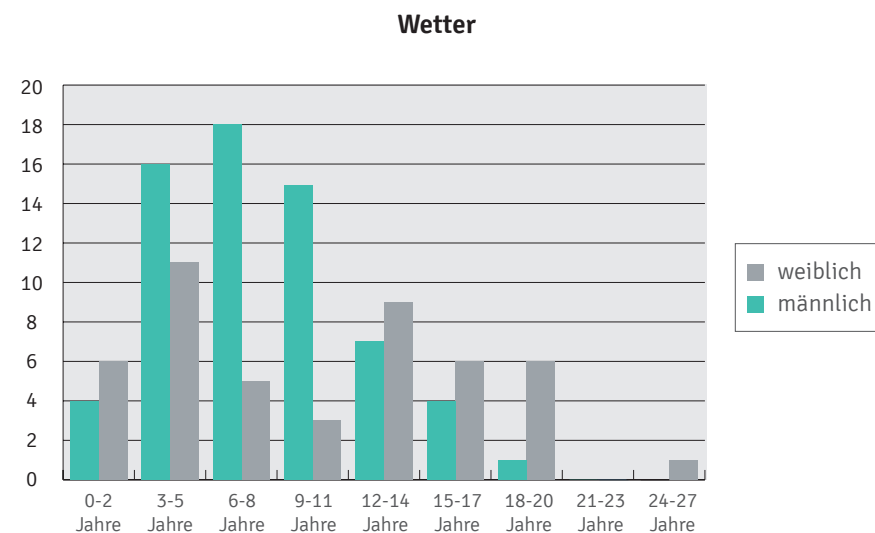
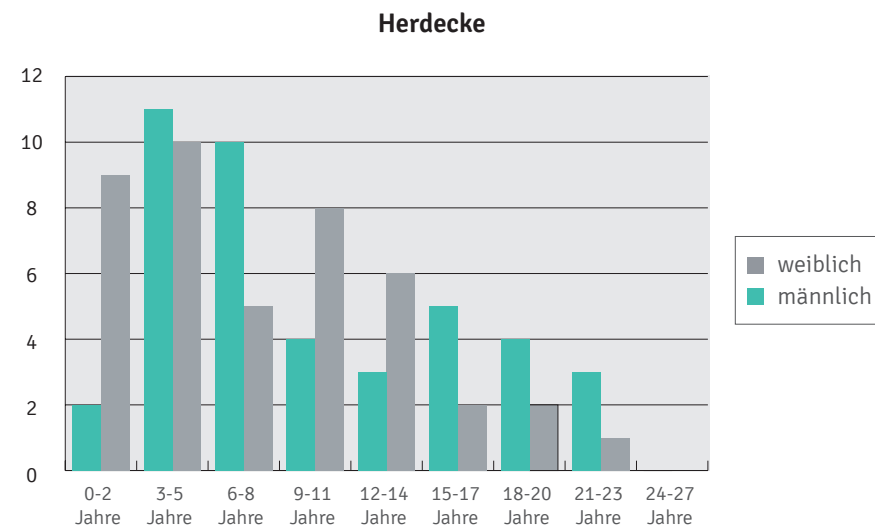


**Erziehungs- und Familienberatung:
Überweiser an Wetter (in Prozent)**



Der überwiegende Teil der Ratsuchenden sucht aus eigener Initiative den Kontakt zu uns. Oftmals werden wir aber auch von Kooperationspartnern etc. empfohlen.

**Erziehungs- und Familienberatung:
Verteilung nach Alter und Geschlecht,
Kinder/Jugendliche/junge Erwachsene aus Herdecke und Wetter**



Familien meldeten sich wegen verschiedener Anlässe neu in unserer Erziehungs- und Familienberatungsstelle an. In 2021 häuften sich - genau wie 2020 - die folgenden drei Beratungsanlässe:

Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (60 Fälle)

In dieser Kategorie werden Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs- Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, sowie migrationsbedingte Konfliktlagen erfasst.

Ein Viertel aller neu angemeldeten Kinder war durch familiäre Konflikte belastet. Mädchen und Jungen aller Altersgruppen (zwischen drei und achtzehn Jahren) sind gleich häufig von diesem Problem betroffen.

Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen (51 Fälle)

In dieser Kategorie werden Entwicklungsrückstände, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten oder suizidale Tendenzen der Kinder und Jugendlichen subsummiert.

Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (41 Fälle)

Zu dieser Rubrik zählen z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme oder schulvermeidendes Verhalten.

Ferner fließen hier auch die durchgeführten Testungen zur Diagnostik von LRS und Dyskalkulie ein.

Familie / Alter

In unserer Erziehungs- und Familienberatungsstelle beträgt der Anteil der im Berichtszeitraum abgeschlossenen Fälle, in denen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre von unserer Begleitung profitierten, 93 %. Dieser Anteil fällt in den durch den Landschaftsverband für Erziehungsberatungsstellen vorgegebenen Prozentbereich.

Trennung / Scheidung

Der Anteil der Eltern vor/in/nach Trennung und Scheidung, deren Beratung in unserer Einrichtung abgeschlossen wurde, macht im Berichtsjahr einen Anteil von 44 % aus. Der Anteil der Alleinerziehenden beträgt bei den abgeschlossenen Fällen 35 %.

Auch diese Anteile liegen im prozentualen Vorgabebereich des Landschaftsverbandes.

2.3. BERATUNG AUSSERHALB DES SGB VIII

NEUAUFNAHMEN

Es meldeten sich im Berichtszeitraum 14 Erwachsene ohne Kinder neu in unserer Einrichtung an (Vorjahreszahl 14). Dieser Anteil von Neuanmeldungen liegt im prozentualen Toleranzbereich, den der Landschaftsverband für Erziehungsberatungsstellen vorgibt.

2.4. PRÄVENTIVE TÄTIGKEIT; ÖFFENTLICHKEITS- UND VERNETZUNGSARBEIT

SPRECHSTUNDE OHNE VORANMELDUNG

Wir haben unser niederschwelliges Beratungsangebot der monatlichen „offenen Sprechstunde“ beibehalten. Diese Sprechstunde findet monatlich in der Beratungsstelle in Herdecke und in der Beratungsstelle in Wetter statt und kann ohne vorherige Anmeldung aufgesucht werden. Willkommen sind Eltern, Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und selbstverständlich auch Fachleute. Sie erhalten durch eine Beraterin/durch einen Berater kostenlos Informationen und eine Kurzberatung. Es können Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern angesprochen werden und auch Themen, die die Familie betreffen.

Aktuell angekündigt wird die „offene Sprechstunde“ in der Westfälischen Rundschau und in der Westfalenpost unter der Rubrik „LESERDIALOG; HEUTE IN WETTER UND HERDECKE; RAT & HILFE“.

In 2021 haben insgesamt 8 offene Sprechstunden stattgefunden. Coronabedingt waren in 2021 Gespräche fast durchgängig nur mit Voranmeldung möglich.

OFFENE SPRECHSTUNDEN IN ANDEREN EINRICHTUNGEN

Offene Sprechstunde in Familienzentren „BerTa“

Seit vielen Jahren bieten wir in Kooperation mit den Familienzentren eine offene Sprechstunde in den verschiedenen Einrichtungen in Herdecke und Wetter an. Wir nennen diese Sprechstunde kurz „BerTa“ (Beratung in der Tageseinrichtung für Kinder). Eltern und Erzieher:innen können sich bei einer Beraterin/bei einem Berater in ihrer Einrichtung vor Ort ohne

vorherige Anmeldung Informationen und eine Kurzberatung holen. Die einzelnen Termine erfahren die Eltern und Erzieher:innen durch einen Aushang, durch mündliche Information in der jeweiligen Einrichtung oder durch unsere Homepage.

Inzwischen ist diese Sprechstunde in Herdecke und Wetter zu einem wesentlichen Baustein des Frühwarnsystems für Familien mit kleinen Kindern geworden, da die Familienzentren über viele Jahre „BerTa“ regelmäßig vor Ort anbieten.

Auch im Jahr 2021 beteiligten sich in beiden Städten alle Familienzentren an „BerTa“.

Praktische Umsetzung „BerTa“

Insgesamt haben sich in 2021 11 Familienzentren aus Herdecke und Wetter mit 139 Sprechstunden an „BerTa“ beteiligt.

In Herdecke war die Erziehungs- und Familienberatungsstelle regelmäßig in fünf Familienzentren mit „BerTa“ vertreten. Es fanden insgesamt 63 Sprechstunden statt (35 Face-to-Face und 28 telefonisch).

In Wetter waren wir regelmäßig in sechs Familienzentren vertreten. In Wetter wurden 76 Sprechstunden abgehalten (44 Face-to-Face und 32 telefonisch).

PRÄVENTIVE ANGEBOTE FÜR ELTERN UND FACHKRÄFTE

Durch Veranstaltungsformate wie z.B. Eltern Cafés oder Themenabende stärkten wir die Zusammenarbeit mit Familienzentren, Kindertagesstätten und Schulen. Insgesamt fanden drei Veranstaltungen statt.

Fachliche Hilfe für Fachkräfte

Sowohl Erzieher:innen aus Tageseinrichtungen für Kinder als auch mehrere Lehrer:innen verschiedener Schulformen sowie Kooperationspartner:innen wandten sich außerhalb der vor Ort abgehaltenen Sprechstunden mit dem Wunsch nach individueller Fachberatung an unsere Beratungsstelle. Insgesamt haben wir 31 Fachberatungen durchgeführt (35 in 2020)

VERNETZUNGSARBEIT

Arbeitsgruppen / Arbeitskreise

Die Beratungsstelle war auch im Jahr 2021 weiterhin Mitglied in folgenden Arbeitskreisen:

- Fachgespräch Drogen und Sucht (Veranstalter: Via Beratungszentrum)
- Runder Tisch ‚Gewaltschutz‘ (Veranstalter: EN-Kreis)
- Facharbeitskreis Beratungsstellen des DPWW
- Arbeitskreis Sekundarschule und Jugendhilfe (Fachdienst Jugend, Wetter)
- Arbeitskreis ‚Schulabsentismus‘ (Veranstalter: Reg. Schulberatungsstelle Ennepe-Ruhr-Kreis)
- Kooperationstreffen im AWO Familienzentrum Am Brasberg, Wetter-Wengern (Veranstalter: Familienzentrum)
- Kooperationstreffen im AWO Familienzentrum Am Schmandbruch, Wetter (Veranstalter: Familienzentrum)

Die Aktivitäten der Arbeitskreise fanden in 2021 nur sehr eingeschränkt statt. Viele geplante Treffen mussten coronabedingt ausfallen. Den Kontakt zu den Netzwerken haben wir daher verstärkt durch Telefonate und teilweise auch durch ZOOM Konferenzen gehalten.

Die Vernetzung mit anderen Einrichtungen vor Ort ist eine wesentliche Voraussetzung für eine effektive Arbeit mit Familien.

Bei Empfehlungen anderer psychosozialer Dienste an unsere Beratungsstelle informierten wir die Fachleute telefonisch über das Ankommen der Familie in unserer Einrichtung. Zuvor holten wir hierfür das Einverständnis der jeweiligen Eltern ein.

Für die Zusammenarbeit mit einzelnen psychosozialen Einrichtungen in Herdecke und Wetter sind außerdem schriftlich Kooperationsvereinbarungen formuliert. Dies begründet sich in der allgemeinen Forderung des Landschaftsverbandes NRW an die durch ihn geförderten Erziehungs- und Familienberatungsstellen, die Kooperation zu einzelnen Einrichtungen schriftlich zu fassen. Diese schriftlichen Kooperationsvereinbarungen bestehen mit der RaBe-Frühförderstelle der AWO, dem Via Beratungszentrum für Suchtfragen und Suchtprävention in Herdecke und Wetter, mit der Werner-Richard-Schule Herdecke und der Städtischen Sekundarschule Wetter. Im System der örtlichen Jugendhilfe ist das gesamte Angebot unserer Erziehungs- und Familienberatungsstelle inhaltlich mit den Jugendämtern Herdecke und Wetter abgestimmt.

Simon Clemens, M.A. (Erziehungswissenschaft)

Systemischer Berater (SG)

Katrin Kröninger, Dipl. Psychologin (bis 30.09.2021)

Approbation als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (Schwerpunkt Verhaltenstherapie)

Andrea Mertens, Dipl.-Psychologin

Studienschwerpunkte: Klientenzentrierte Gesprächsführung und Verhaltenstherapie, Weiterbildung in Psychodrama (Moreno Institut, Überlingen),

Postgraduierten Studium an der Wirtschaftsuniversität in Wien, Performance-Coach (A-M-T Management-Performance), Kinderschutzfachkraft

Wilhelm Wolf, Dipl.-Pädagoge

Weiterbildungsabschluss in Ehe- und Lebensberatung (DAJEB), Grundausbildungsabschluss in Klientenzentrierter Gesprächsführung (GwG), Weiterbildungsabschluss in Focusing, Erziehungs- und Familienberater (bke), Kinderschutzfachkraft

Im Rahmen von § 8a/b SGB VIII, Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung, hat das Beraterteam externe Fallsupervision wahrgenommen.

Die fallbezogene Arbeit bildet den eindeutigen Schwerpunkt unserer inhaltlichen Tätigkeit und betrifft im Einzelnen die:

- Beratung von Familien mit Kindern unter 21 Jahren sowie von Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen bis 27 Jahren
- Beraterische Unterstützung von Familien mit mehrfachen Belastungen und Problemen
- Zeitnahe Begleitung von Familien in Krisensituationen
- Beratung von Migrant:innen in deutscher Sprache

Die präventive Arbeit setzen wir, wie folgt, praktisch um:

- Offene Sprechstunden in der Erziehungs- und Familienberatungsstelle in Herdecke und in Wetter
- Offene Sprechstunde „BerTa“ für Eltern und Erzieher:innen in den Familienzentren in Herdecke und Wetter
- Offene Sprechstunde für Schüler:innen, Eltern und Lehrer:innen in der Städtischen Sekundarschule in Wetter
- Fachberatungen für Fachleute aus dem psychosozialen Bereich beider Städte
- Regelmäßige Teilnahme an verschiedenen Arbeitskreisen

Verantwortlich für den Inhalt des vorliegenden Jahresberichts ist die Leiterin der Erziehungs- und Familienberatungsstelle.

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Beraterinnen und Berater:

- Simon Clemens M.A. (Erziehungswissenschaft)
in Teilzeit
- Katrin Kröninger Dipl.-Psychologin
(bis 30.09.2021) Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
in Teilzeit
- Andrea Mertens Dipl.-Psychologin
Leiterin
- Wilhelm Wolf Dipl.-Pädagoge
stellv. Leiter

Sekretärinnen, jeweils Teilzeit:

- Anja Jung Beratungsstelle Wetter
- Karin Wiedemann Beratungsstelle Herdecke

